

EINLADUNG 1. LINZER LGBTIQ*-FORUM

11. April 2024, 14 – 18 Uhr, Festsaal Neues Rathaus



1. Linzer LGBTIQ*-Forum

Gleichstellung – Integration – Jugend

Programm:

- 14:00 - 14:15 Begrüßung
- 14:15 - 15:00 Zum Diskriminierungsschutz des Rechts: „Was deckt er ab und was ist offen?“
inkl. Fragerunde / Univ. Prof. i.R. Dr. Nikolaus Benke, LL.M. (London, UK)
- 15:00 - 15:45 Jenseits der Norm – die Vielfalt individueller Sexualität in der Sexualmedizin /
Miriam Mottl, Fachärztin für Gynäkologie und Sexualmedizin
- 15:45 - 16:00 Diskussion
- 16:00 - 16:30 Pause
- 16:30 - 17:15 Transidentität: Jenseits von Mode und Hype – eine existenzanalytische
Annäherung“ / Prof. Dr. Karl Sibelius PhD, MSc, MA, MAS /
- 17:15 - 17:30 Diskussion
- 17:30 - 18:00 Output & Handlungsbedarfe

Anschließend gemütlicher Ausklang bei Imbiss und Getränken!

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um
Anmeldung unter linz.to/lgbtiq-forum.
Die Teilnahme am Forum ist kostenfrei.



Vorträge:

Zum Diskriminierungsschutz des Rechts: Was deckt er ab und was ist offen?“

Univ.Prof. i.R. Dr. Nikolaus Benke, LL.M. (London, UK)

Nikolaus Benke ist Rechtswissenschaftler und war Vorstand des Instituts für Römisches Recht an der Universität Wien. Sein Vortrag befasst sich mit dem breiten Themenfeld der Diskriminierung und des Diskriminierungsschutzes. Was deckt der rechtliche Diskriminierungsschutz ab? Wie kann er verbessert werden?

Jenseits der Norm – die Vielfalt individueller Sexualität in der Sexualmedizin

Miriam Mottl, Fachärztin für Gynäkologie und Sexualmedizin

Sexualität jenseits der Norm. Fokussiert auf die fünf zentralen Parameter - Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck, biologisches Geschlecht, sowie sexuelle und romantische Orientierungen - werden in diesem Vortrag die facettenreiche Landschaft menschlicher Sexualität erforscht. Die Präsentation bietet einen medizinischen Blick auf die Herausforderungen und Möglichkeiten, die sich in der Anerkennung und Unterstützung der vielfältigen sexuellen Ausdrucksformen ergeben.

Transidentität: Jenseits von Mode und Hype – eine existenzanalytische Annäherung

Prof. Dr. Karl Sibelius PhD, MSc, MA, MAS

Der Psychotherapeut, Schauspieler und Kulturwissenschaftler bietet einen Einblick in die Transidentität. Der Vortrag untersucht die historischen Wurzeln und die gesellschaftliche Bedeutung der Transidentität, widerlegt die Vorstellung als Trend und betont ihre tiefe menschliche Dimension. Sein multidisziplinärer Ansatz verbindet persönliche Erfahrungen mit wissenschaftlicher Forschung, um ein umfassendes Bild der Transidentität zu zeichnen und für Akzeptanz und Diversität zu plädieren.

